



PRESSEMITTEILUNG

Gut vernetzt und beste Chancen: Deutschlandstipendien

Der Förderverein Gesundheitsökonomie an der Hochschule Ludwigshafen am Rhein e.V. ist neuer Förderer im Rahmen des Deutschlandstipendiums

Ludwigshafen am Rhein, 28.07.2017: Der Förderverein Gesundheitsökonomie an der Hochschule Ludwigshafen am Rhein e.V. unter Vorsitz von Prof. Dr. Eveline Häusler ist neuer Förderer im Rahmen des Deutschlandstipendiums. Künftig fördert der Förderverein Gesundheitsökonomie pro Semester je vier Studierende aus dem Bereich Gesundheitswesen: Zwei Stipendien gehen ab dem kommenden Wintersemester 2017/18 an Studierende der gesundheitsökonomischen Studiengänge „Gesundheitsökonomie im Praxisverbund (GiP)“ (B.Sc.) und „Versorgungssteuerung im Gesundheitswesen - Health Care Management (HCM)“ (M.Sc.). Die beiden anderen Stipendien stehen wahlweise ebenfalls Studierenden der Gesundheitsökonomie oder den Bachelorstudiengängen „Hebammenwesen“ (dual), „Pflege“ (dual) und „Pflegepädagogik“ zur Verfügung.

„Wir freuen uns ganz besonders, dass wir mit dem Förderverein Gesundheitsökonomie einen Förderer für den Bereich Gesundheitswesen gewinnen, einen fachbereichsübergreifenden Schwerpunkt unserer Hochschule von großer gesellschaftlicher Relevanz“, freute sich Hochschulpräsident Prof. Dr. Peter Mudra und ergänzte: „Ich hoffe, es folgen noch viele weitere Unternehmen und Einrichtungen diesem Beispiel – es ist gerade in Zeiten des Fachkräftemangels eine hervorragende Gelegenheit, frühzeitig Kontakt zu den *High potentials* unter unseren Studierenden aufzunehmen.“

Zum Deutschlandstipendium

Das Deutschlandstipendium fördert Studierende für die Laufzeit von einem Jahr mit monatlich 300 Euro und wird gleichermaßen von Bund und privaten Mittelgebern getragen. Bei der Vergabe werden nicht nur Leistungen der Studierenden berücksichtigt, sondern auch familiäre Umstände und ehrenamtliches Engagement. Derzeit erhalten an der Hochschule Ludwigshafen 29 Studierende das begehrte Deutschlandstipendium. Zu den Förderern gehören beispielsweise die SAP AG, die LOTTO Rheinland-Pfalz Stiftung, MLP, die Karl Joseph Wagner-Stiftung, der Meininger Verlag, der Stifterverband für die Deutsche Wirtschaft, das Programm „Studienpioniere“ und der Hochschulrat der Hochschule Ludwigshafen am Rhein. Das Deutschlandstipendium erleichtert den geförderten

Studierenden den Studienalltag: Dank des Zuschusses, der nicht auf die Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) angerechnet wird, können sie sich ganz auf ihr Studium konzentrieren. Den Unternehmen ermöglicht es, frühzeitig Kontakt zu vielversprechenden Nachwuchskräften aufzunehmen.

Förderverein Gesundheitsökonomie

Die Hochschule und eine Vielzahl von Kooperationspartnern haben zur Unterstützung des Studienganges Gesundheitsökonomie im Praxisverbund GiP den Förderverein Gesundheitsökonomie an der Hochschule Ludwigshafen am Rhein e.V. gegründet. Der Verein ist überwiegender Kostenträger des Studiengangs GiP und hat zum Ziel, dessen Durchführung und Weiterentwicklung zu fördern. Zudem wird die theoretisch und praktisch angewandte Lehre, Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Gesundheitsökonomie unterstützt.

Kontakt Deutschlandstipendien:

Hochschule Ludwigshafen am Rhein

Jürgen Todt

Persönlicher Referent des Präsidenten

Tel. 0621/5203-310

E-Mail: juergen.todt@hs-lu.de